

# Widerlich!

Beitrag von „O. Meier“ vom 23. März 2021 09:09

## Zitat von Bolzbold

Ich kenne in der Tat auch beide Bedeutungen dieser Äußerung und würde in der Tat behaupten, dass ein nicht unerheblicher Teil der bundesdeutschen Bevölkerung die Belastung dieser Äußerung gar nicht kennt.

Nicht kennt. Nicht kennen will. Damit nichts zu tun haben will. Wieviel Ignoranz lassen wir durchgehen?

## Zitat von Bolzbold

Ich tue mich aber schwer damit, jede andere Form dieser Wiedergabe als per se antisemitisch zu interpretieren.

Vielleicht lohnt es sich den konkreten Fall noch mal zu betrachten. Ausgangspunkt war sicherlich, die womöglich unbedachte, Verwendung der Buchenwalder Torinschrift durch Lindbergh. Den Hinweis, warum diese als Zitat nicht geht bekam sei. *Daraufhin* kam die Erklärung, die als Synonym für „Jeder Jeck ist anders.“ aufzufassen. Das Herausreden mit Unwissenheit finde ich schlimm genug. Aber das war hier nicht der Fall. Das war ein kräftiges Nachtreten.

## Zitat von Bolzbold

Aus meiner Wahrnehmung heraus erweist Du mit Deiner reflexhaften (Über)Reaktion der eigentlichen Sache - nämlich Antisemitismus und Rassismus entgegenzutreten - nicht unbedingt einen großen Dienst.

Die Alternative, das Dulden, ist mir zu dicht am Mitmachen. Der Reflex bestand im Übrigen Lindbergh über ihre Fehlverwendung aufmerksam zu machen. Darauf hätte sie mit einem — ebenfalls reflexhaftem — „Sorry“ reagieren können. Sie hat sich aber bewusst entschieden, einen draufzusetzen. Darauf fand ich eine Reaktion mehr als notwendig. Diese war kein Reflex, sondern eine bewusste Auseinandersetzung mit eine Äußerung, die ich nicht so stehen lassen wollte.

Mir kommt es eher so vor, als wenn das ganzen Beschwichtigungen mit Unwissenheit Reflexe sind. Im übrigen welche, die sich die Reflektoren selbst anezogen haben.

## Zitat von Bolzbold

Und das sage ich Dir als Geschichtslehrer mit asiatischem Migrationshintergrund und jüdischen Vorfahren in der mütterlichen Linie.

AFAIR ist Bernd Höcke auch Geschichtslehrer. Der hat sicher nochmal eine andere Sichtweise auf die Dinge. Inwiefern die beiden anderen von dir erwähnten Punkte dir bei der Beurteilung helfen, ist mir schleierhaft. Vielleicht magst du aber mal drauf schauen, wieviel rassistische Konnotation da mitschwingt.